



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

FAKULTÄT FÜR SPRACH- UND LITERATURWISSENSCHAFTEN  
DEPARTMENT II  
SLAVISCHE PHILOLOGIE



## UKRAINISCH >>> DEUTSCHES SPRACHENJAHR 2017/2018

### SPRACHE VERBINDET || MOVA OB'EDHUE

Zum 25. Jahrestag der Aufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und der Ukraine und mit dem Ziel des weiteren Ausbaus der Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung und Kultur beschlossen die Außenminister beider Länder das ukrainisch-deutsche Sprachenjahr 2017/2018 durchzuführen. Vom Herbst 2017 bis zum Sommer 2018 wurde eine Vielzahl von Veranstaltungen durchgeführt, die der deutschen Sprache in der Ukraine und der ukrainischen in Deutschland gewidmet waren, darunter Autorenlesungen, Musik- und Filmfestivals, Ausstellungen, Sommerschulen, Konferenzen und vieles mehr.

Das Motto „*Sprache verbindet!*“ des Internationalen Zentrums für Ukrainisch als Fremdsprache (<http://www.ukrainisch-zentrum.slavistik.lmu.de/>) am Institut für Slavische Philologie der Ludwig-Maximilians-Universität München wurde auch zum Motto des ukrainisch-deutschen Sprachenjahres 2017/2018, das im Oktober 2017 an der Slavistik der LMU gestartet hat und im Juni 2018 zu Ende ging.

### MOVA OB'EDHUE || SPRACHE VERBINDET

З нагоди 25-річчя встановлення дипломатичних відносин між Німеччиною та Україною й з метою подальшого розвитку співпраці в галузі освіти та культури міністрами закордонних справ обох країн у 2016 році було прийняте рішення про проведення Українсько-німецького року мов 2017/2018. Починаючи з літа 2017 й до літа 2018 року протягом Німецько-українського року мов для широкого кола зацікавлених передбачена різностороння програма заходів, присвячених німецькій мові в Україні та українській в Німеччині – літературні читання, музичні фестивалі, виставки, програми обміну, літні школи, конференції та багато іншого.

Девіз „*Мова об'єднує!*“ Міжнародного центру української мови як іноземної (<http://www.ukrainisch-zentrum.slavistik.lmu.de/>) при Інституті слов'янської філології Мюнхенського Університету Людвіга Максиміліана став девізом і Українсько-німецького року мов 2017/2018 в Інституті славістики, який розпочався у жовтні 2017 року і закінчився у червні 2018.



## DAS UKRAINISCH-DEUTSCHE SPRACHENJAHR 2017/2018 AN DER LMU MÜNCHEN

26.10.2017 um 18.30 Uhr, Raum A 021 (Hgb.)



Zum 25. Jahrestag der Aufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und der Ukraine und mit dem Ziel des weiteren Ausbaus der Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung und Kultur beschlossen die Außenminister beider Länder das deutsch-ukrainische Sprachenjahr 2017/2018 durchzuführen. Vom Herbst 2017 bis zum Sommer 2018 ist eine Vielzahl von Veranstaltungen geplant, die der deutschen Sprache in der Ukraine und der ukrainischen in Deutschland gewidmet sind, darunter Autorenlesungen, Musik- und Filmfestivals, Ausstellungen, Sommerschulen, Konferenzen und vieles mehr.

Am Institut für Slavische Philologie der LMU München startet das ukrainisch-deutsche Sprachenjahr am **26.10.2017, 18.30 Uhr, Raum A 021** (Hgb.) mit der **Präsentation des gemeinsamen Projekts - Internet-Portals für die Entwicklung des ukrainischen Dokumentarkinos als Instrument der Zivilgesellschaft „DocuMentor“**, und der **Filmvorführung „Euromajdan SOS“** unter Teilnahme des ukrainischen Regisseurs, Drehbuchautors und Journalisten Constantin Mohilnyk (Kyjiv) und des Regisseurs und gesellschaftlichen Aktivisten Serhij Lysenko (Kyjiv).

### „Euromajdan SOS“:

Am nächsten Tag, nachdem Studenten auf dem Euro-majdan geschlagen wurden, eröffneten die Aktivisten des Zentrums für bürgerliche Freiheiten die Hotline für Opfer und Freiwilligen-Anwälte. Damit sicherten sie sich rechtliche Hilfe und Beistand vor den Gerichten für die Teilnehmer des Widerstandes. Derzeit führen sie das Monitoring von Kriegsverbrechen durch, treten international auf und kämpfen für die Befreiung der ukrainischen politischen Gefangenen, die in Russland gehalten werden.



**Alle Interessenten sind herzlich willkommen!**

**Kontakt:** Dr. O. Novikova o.novikova@lmu.de

## DAS UKRAINISCH-DEUTSCHE SPRACHENJAHR 2017/2018 AN DER LMU MÜNCHEN



Zum 25. Jahrestag der Aufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und der Ukraine und mit dem Ziel des weiteren Ausbaus der Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung und Kultur beschlossen die Außenminister beider Länder das deutsch-ukrainische Sprachenjahr 2017/2018 durchzuführen. Vom Herbst 2017 bis zum Sommer 2018 ist eine Vielzahl von Veranstaltungen geplant, die der deutschen Sprache in der Ukraine und der ukrainischen in Deutschland gewidmet sind, darunter Autorenlesungen, Musik- und Filmfestivals, Ausstellungen, Sommerschulen, Konferenzen und vieles mehr.

**„ДІАЛОГ МОВ – ДІАЛОГ КУЛЬТУР. УКРАЇНА І СВІТ“**

**VIII. Internationale Online-Konferenz der Ukrainistik  
4. – 6. November 2017**

**„DIALOG DER SPRACHEN – DIALOG DER KULTUREN.  
DIE UKRAINE AUS GLOBALER SICHT“**

### Konferenzprogramm

- Sektionen mit den Themenschwerpunkten:
  - o Sprache
  - o Literatur
  - o Bildung
  - o Kultur
  - o Grundlagen der ukrainischen nationalen Identität
  - o Ukrainisch als Fremdsprache
- Projekt- / Beitragswettbewerb
- Podiumsdiskussion
- Veröffentlichung des Jahrbuches der Konferenz



## DAS UKRAINISCH-DEUTSCHE SPRACHENJAHR 2017/2018 AN DER LMU MÜNCHEN



Zum 25. Jahrestag der Aufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und der Ukraine und mit dem Ziel des weiteren Ausbaus der Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung und Kultur beschlossen die Außenminister beider Länder das deutsch-ukrainische Sprachenjahr 2017/2018 durchzuführen. Vom Herbst 2017 bis zum Sommer 2018 ist eine Vielzahl von Veranstaltungen geplant, die der deutschen Sprache in der Ukraine und der ukrainischen in Deutschland gewidmet sind, darunter Autorenlesungen, Musik- und Filmfestivals, Ausstellungen, Sommerschulen, Konferenzen und vieles mehr.

**„Mit der Sprache der Farbe. Mit der Sprache des Wortes“**



**Der zweisprachige ukrainisch-deutsche Kalender  
mit Ukraine-Bildern von Kindern verschiedener Nationalitäten  
aus der Kunstschule "Regenbogen" in München und Auszügen aus den Werken  
der ukrainischen Schriftstellerinnen und Schriftsteller mit deutscher Übersetzung.**

**Kontakt:** Dr. O. Novikova, o.novikova@lmu.de



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

FAKULTÄT FÜR SPRACH- UND LITERATURWISSENSCHAFTEN  
DEPARTMENT II  
SLAVISCHE PHILOLOGIE



## DAS UKRAINISCH-DEUTSCHE SPRACHENJAHR 2017/2018 AN DER LMU MÜNCHEN

**25.01.2018 um 18.30 Uhr, Raum E 210 (Hgb.)**



Zum 25. Jahrestag der Aufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und der Ukraine und mit dem Ziel des weiteren Ausbaus der Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung und Kultur beschlossen die Außenminister beider Länder das deutsch-ukrainische Sprachenjahr 2017/2018 durchzuführen. Vom Herbst 2017 bis zum Sommer 2018 ist eine Vielzahl von Veranstaltungen geplant, die der deutschen Sprache in der Ukraine und der ukrainischen in Deutschland gewidmet sind, darunter Autorenlesungen, Musik- und Filmfestivals, Ausstellungen, Sommerschulen, Konferenzen und vieles mehr.

### Präsentation des deutsch-ukrainischen Literatur- und Kunstprojekts

#### EINE BRÜCKE AUS PAPIER

mit **Verena Nolte** (Initiatorin, Kulturallmende München) und  
**Alexander Milstein** (Schriftsteller und Künstler Charkiv/München)

am Institut für Slavische Philologie

Das Projekt **Eine Brücke aus Papier** wurde von **Kulturallmende** ins Leben gerufen, um der vom Krieg erschütterten Ukraine auf dem Kulturweg beizustehen. Das Projekt trifft die ukrainische Kultur und Literatur, deren Protagonisten zumeist den Majdan von 2013/2014 miterlebt und ihn mit Bildern, Texten, Songs und Performances weiterverbreitet haben, in ihrem Land. Jährliche Zusammenkünfte und gemeinsame Auftritte deutschsprachiger und ukrainischer Schriftstellerinnen und Schriftsteller in ukrainischen Städten – bisher 2015 in L'viv, 2016 in Dnipro, 2017 in Charkiv – führen zu einem literarischen Gesprächs- und Erfahrungsaustausch, an dem Künstler, Historiker, Journalisten, Übersetzer und die ukrainische Öffentlichkeit aktiv mitwirken. Mit Texten, Berichten und Wiederbegegnungen in Deutschland wird **Eine Brücke aus Papier** auch für ein deutsches Publikum sichtbar.

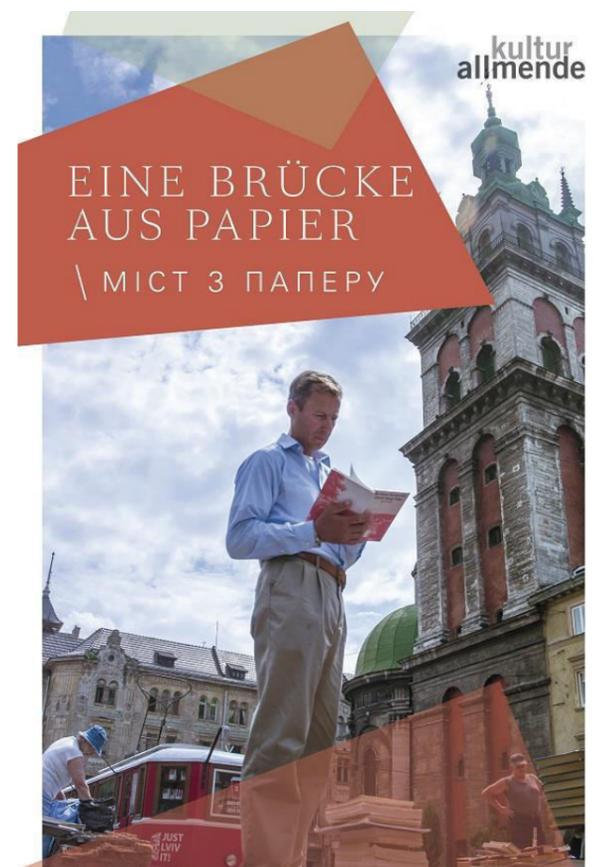
[www.paperbridge.de](http://www.paperbridge.de)

#### FÖRDERER DES PROJEKTS

- Auswärtiges Amt der Bundesrepublik Deutschland
- Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst
- Kulturreferat der Landeshauptstadt München

**Alle Interessenten sind herzlich willkommen!**

**Kontakt:** Dr. O. Novikova [o.novikova@lmu.de](mailto:o.novikova@lmu.de)



## DAS UKRAINISCH-DEUTSCHE SPRACHENJAHR 2017/2018 AN DER LMU MÜNCHEN



Zum 25. Jahrestag der Aufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und der Ukraine und mit dem Ziel des weiteren Ausbaus der Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung und Kultur beschlossen die Außenminister beider Länder das deutsch-ukrainische Sprachenjahr 2017/2018 durchzuführen. Vom Herbst 2017 bis zum Sommer 2018 ist eine Vielzahl von Veranstaltungen geplant, die der deutschen Sprache in der Ukraine und der ukrainischen in Deutschland gewidmet sind, darunter Autorenlesungen, Musik- und Filmfestivals, Ausstellungen, Sommerschulen, Konferenzen und vieles mehr.

### UKRAINISTISCHE WINTERSCHULE 2018



**Die Winterschule Ukraine richtet sich an Studierende und Nachwuchswissenschaftler sowie an Interessenten aus gesellschaftlichen Institutionen und Medien, die an grundlegenden historischen, kulturellen und wirtschaftlichen Zusammenhängen der Ukraine und ihrer Nachbarn interessiert sind.**

Es werden an 5 Tagen 3 Kurse angeboten, die grundlegende Kenntnisse zu Geschichte, Wirtschaft und Literatur vermitteln. Montag bis Freitag werden von 9.30 bis 14.30 Uhr in auf einander folgenden Kursen Hintergründe und Zusammenhänge wirtschaftlicher, historischer, kultureller Fragen vermittelt.

Die Kurse werden von Spezialisten mit Vorträgen zu Sprache, Politik und aktuellen Themen ergänzt.

Als kulturelles Begleitprogramm wird in Abstimmung und Ergänzung mit den Kursen ein Literatur- und Filmabend angeboten.

**WO:** München

**WANN:** 5. - 9. März 2018

**WAS:** 5 Tage mit 6 Stunden Geschichte – Wirtschaft – Literatur PLUS Zusatzprogramm am Abend

Montag – Freitag je 2 Stunden Geschichte, Wirtschaft und Literatur für alle Teilnehmer (keine Parallelkurse)

**Kurssprache:** Deutsch, Englisch

Die ukrainistische Winterschule wird durchgeführt in Kooperation des **Instituts für Slavische Philologie der LMU München**, des **Leibniz-Instituts für Ost- und Südosteuropaforschung (IOS) Regensburg** und der **Ukrainischen Freien Universität (München)**.

<https://www.slavistik.uni-muenchen.de/aktuelles/archiv/ukrainistische-winterschule/index.html>

## DAS UKRAINISCH-DEUTSCHE SPRACHENJAHR 2017/2018 AN DER LMU MÜNCHEN

**5.03.2018 um 16.00, Raum E318**

(Hauptgebäude der LMU München, Geschwister-Scholl-Platz 1)



*Zum 25. Jahrestag der Aufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und der Ukraine und mit dem Ziel des weiteren Ausbaus der Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung und Kultur beschlossen die Außenminister beider Länder das deutsch-ukrainische Sprachenjahr 2017/2018 durchzuführen. Vom Herbst 2017 bis zum Sommer 2018 ist eine Vielzahl von Veranstaltungen geplant, die der deutschen Sprache in der Ukraine und der ukrainischen in Deutschland gewidmet sind, darunter Autorenlesungen, Musik- und Filmfestivals, Ausstellungen, Sommerschulen, Konferenzen und vieles mehr.*

### Vortrag

#### „Mapping the Ukrainian Crisis“

(in englischer Sprache)

von Prof. Dr. Oleksandr Pronkevych

(Schwarzmeer Petro Mohyla Universität Mykolajiv / Ukraine)

#### „Karten der ukrainischen Krise“:

Virtuelle und mentale Karten stimmen nicht oft mit geographischen Karten überein. Daraus kann ein Grund werden für die Krise der Identifikation. Der Fall der Ukraine illustriert diese Beobachtung. Die Präsentation enthält verschiedene Typen von Karten, die helfen werden, die Gründe von Konflikten in diesem Land und die Fehler, die die ukrainischen Regierungen gemacht haben, zu verstehen.



**Dazu heißen die Organisatoren alle Interessierten herzlich willkommen!**

**Kontakt:** Dr. O. Novikova [o.novikova@lmu.de](mailto:o.novikova@lmu.de)

## DAS UKRAINISCH-DEUTSCHE SPRACHENJAHR 2017/2018 AN DER LMU MÜNCHEN

**6.03.2018 um 16.00, Raum E318**

(Hauptgebäude der LMU München, Geschwister-Scholl-Platz 1)



Zum 25. Jahrestag der Aufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und der Ukraine und mit dem Ziel des weiteren Ausbaus der Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung und Kultur beschlossen die Außenminister beider Länder das deutsch-ukrainische Sprachenjahr 2017/2018 durchzuführen. Vom Herbst 2017 bis zum Sommer 2018 ist eine Vielzahl von Veranstaltungen geplant, die der deutschen Sprache in der Ukraine und der ukrainischen in Deutschland gewidmet sind, darunter Autorenlesungen, Musik- und Filmfestivals, Ausstellungen, Sommerschulen, Konferenzen und vieles mehr.

### Vortrag

**„Games of Images: Ukraine in the Eyes of the World“**

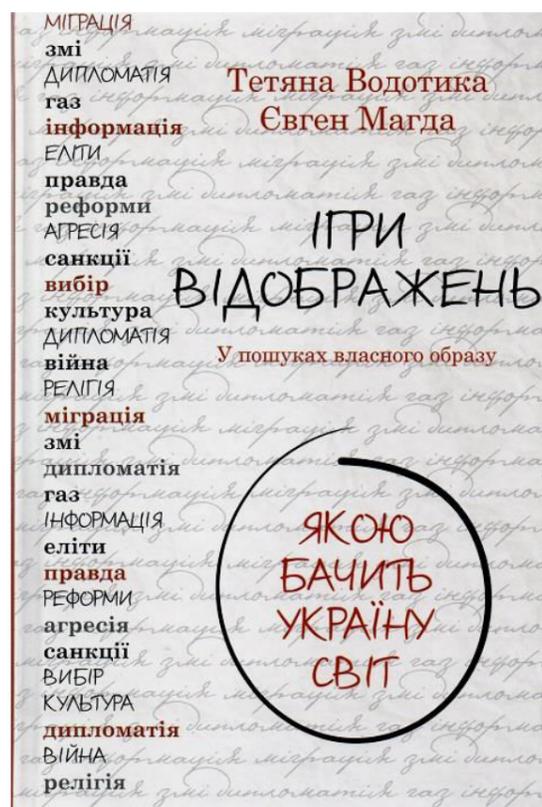
(in englischer Sprache) von

**Dr. Tetjana Vodotyka**

(Akademie der Wissenschaften der Ukraine)

**Dr. Jevhen Mahda**

(Nationale Technische Universität KPI Kyjiv)



The authors show the role and place of Ukraine's international image as a factor of conflict in the hybrid war with Russia. Further, they analyse the factors which affect the image of Ukraine in Europe at present and considering the twentieth century retrospectively. The main messages of the Russian propaganda, aimed to discredit Ukraine as a state and its citizens, are described.

**Dazu heißen die Organisatoren alle Interessierten herzlich willkommen!**

**Kontakt:** Dr. O. Novikova o.novikova@lmu.de



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

FAKULTÄT FÜR SPRACH- UND LITERATURWISSENSCHAFTEN  
DEPARTMENT II  
SLAVISCHE PHILOLOGIE



## DAS UKRAINISCH-DEUTSCHE SPRACHENJAHR 2017/2018 AN DER LMU MÜNCHEN

**7.03.2018 um 17.30 Uhr, Raum E318**

(Hauptgebäude der LMU München, Geschwister-Scholl-Platz 1)



*Zum 25. Jahrestag der Aufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und der Ukraine und mit dem Ziel des weiteren Ausbaus der Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung und Kultur beschlossen die Außenminister beider Länder das deutsch-ukrainische Sprachenjahr 2017/2018 durchzuführen. Vom Herbst 2017 bis zum Sommer 2018 ist eine Vielzahl von Veranstaltungen geplant, die der deutschen Sprache in der Ukraine und der ukrainischen in Deutschland gewidmet sind, darunter Autorenlesungen, Musik- und Filmfestivals, Ausstellungen, Sommerschulen, Konferenzen und vieles mehr.*

### DER UKRAINISCHE DIPLOMATISCHE DIENST IN DEUTSCHLAND

**Vortrag**

**von Vizekonsul des Generalkonsulats der Ukraine  
in München**

**DMYTRO ŠEVČENKO**



**Dazu heißen die Organisatoren alle Interessierten herzlich willkommen!**

**Kontakt:** Dr. O. Novikova [o.novikova@lmu.de](mailto:o.novikova@lmu.de)

## DAS UKRAINISCH-DEUTSCHE SPRACHENJAHR 2017/2018 AN DER LMU MÜNCHEN

**8.03.2018 um 16.00, Raum E318**

(Hauptgebäude der LMU München, Geschwister-Scholl-Platz 1)



Zum 25. Jahrestag der Aufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und der Ukraine und mit dem Ziel des weiteren Ausbaus der Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung und Kultur beschlossen die Außenminister beider Länder das deutsch-ukrainische Sprachenjahr 2017/2018 durchzuführen. Vom Herbst 2017 bis zum Sommer 2018 ist eine Vielzahl von Veranstaltungen geplant, die der deutschen Sprache in der Ukraine und der ukrainischen in Deutschland gewidmet sind, darunter Autorenlesungen, Musik- und Filmfestivals, Ausstellungen, Sommerschulen, Konferenzen und vieles mehr.

### Vortrag

#### „The Classic Game: Ukrainian Fantastic Literature of the Early 21st Century“

(in englischer Sprache)  
von

**Dr. Serhij Cikavyj**

(Vasyl' Stus Universität Donec'k (in Vinnyzja) / Ukraine)



The dialogue with the classical literary heritage is meaningful in the development of contemporary Ukrainian fantastic literature. The report proposes an analysis of the intertextual features of the Ukrainian novels in context of mythology, classics, the tradition of the horror, paraliterate phenomena.

**Dazu heißen die Organisatoren alle Interessierten herzlich willkommen!**

**Kontakt:** Dr. O. Novikova [o.novikova@lmu.de](mailto:o.novikova@lmu.de)

## DAS UKRAINISCH-DEUTSCHE SPRACHENJAHR 2017/2018 AN DER LMU MÜNCHEN



Zum 25. Jahrestag der Aufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und der Ukraine und mit dem Ziel des weiteren Ausbaus der Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung und Kultur beschlossen die Außenminister beider Länder das deutsch-ukrainische Sprachenjahr 2017/2018 durchzuführen. Vom Herbst 2017 bis zum Sommer 2018 ist eine Vielzahl von Veranstaltungen geplant, die der deutschen Sprache in der Ukraine und der ukrainischen in Deutschland gewidmet sind, darunter Autorenlesungen, Musik- und Filmfestivals, Ausstellungen, Sommerschulen, Konferenzen und vieles mehr.

### BUCHPROJEKT

des **INTERNATIONALEN ZENTRUMS FÜR UKRAINISCH ALS FREMDSPRACHE**

<http://www.ukrainisch-zentrum.slavistik.lmu.de/>

**ZUM UKRAINISCH-DEUTSCHEN SPRACHENJAHR 2017/2018**



Anfang 2018 ist im Verlag der Nationalen Petro-Mohyla-Universität Mykolajiv (Ukraine) das Lehrbuch "Ukrainisch als Fremdsprache. Vorbereitung zum Test. Mittlere Stufe" herausgegeben. Im Frühjahr dieses Jahres hat das Buch seinen ersten Preis gewonnen: den 1. Platz im Wettbewerb der Staatsverwaltung des Mykolajiver Gebiets "Das beste Buch des Jahres" in der Kategorie "Das beste Lehrbuch".

"Українська мова як іноземна. Підготовка до тесту. Тренувальні завдання. Середній рівень"  
О. М. Новікова, О. Г. Тулузакова, У. М. Штанденко. За редакцією О. М. Новікової. –  
Миколаїв: Видавництво ЧНУ імені Петра Могили, 2017. – 332 с.

**Kontakt:** Dr. O. Novikova o.novikova@lmu.de



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

FAKULTÄT FÜR SPRACH- UND LITERATURWISSENSCHAFTEN  
DEPARTMENT II  
SLAVISCHE PHILOLOGIE



## DAS UKRAINISCH-DEUTSCHE SPRACHENJAHR 2017/2018 AN DER LMU MÜNCHEN

In Kooperation mit *Initiative eUkraine* und „*LitMajdanchyk*“



Zum 25. Jahrestag der Aufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und der Ukraine und mit dem Ziel des weiteren Ausbaus der Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung und Kultur beschlossen die Außenminister beider Länder das deutsch-ukrainische Sprachenjahr 2017/2018 durchzuführen. Vom Herbst 2017 bis zum Sommer 2018 ist eine Vielzahl von Veranstaltungen geplant, die der deutschen Sprache in der Ukraine und der ukrainischen in Deutschland gewidmet sind, darunter Autorenlesungen, Musik- und Filmfestivals, Ausstellungen, Sommerschulen, Konferenzen und vieles mehr.

Wann: 17.05.2018 Ab: 18:30 Uhr

---

SCHRIFTSTELLER AUS DER UKRAINE

# LITERARISCHE GESPRÄCHE

---

BOGDAN KOLOMIYCHUK



Bogdan Kolomyichuk - Autor der historisch-abenteuerlichen Romanen und Retro-Krimis. Grand-Prix Gewinner des größten Literaturwettbewerbs der Ukraine "Koronacija Slova - 2013"

Treffpunkt: Raum E318, LMU Hauptgebäude,  
Geschwister-Scholl-Platz 1, München,  
17.05.2018, ab 18:30

Sprache der Veranstaltung: Ukrainisch - Deutsch

Organisation der Veranstaltung: Initiative eUkraine und "LitMajdanchyk"

Mit Freundlicher Unterstützung durch das Institut für Slavische Philologie der  
LMU München und Bund ukrainischer Studenten in Deutschland e.V.

**Dazu heißen die Organisatoren alle Interessierten herzlich willkommen!**

**Kontakt:** Dr. O. Novikova [o.novikova@lmu.de](mailto:o.novikova@lmu.de)



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

FAKULTÄT FÜR SPRACH- UND LITERATURWISSENSCHAFTEN  
DEPARTMENT II  
SLAVISCHE PHILOLOGIE



## DAS UKRAINISCH-DEUTSCHE SPRACHENJAHR 2017/2018 AN DER LMU MÜNCHEN



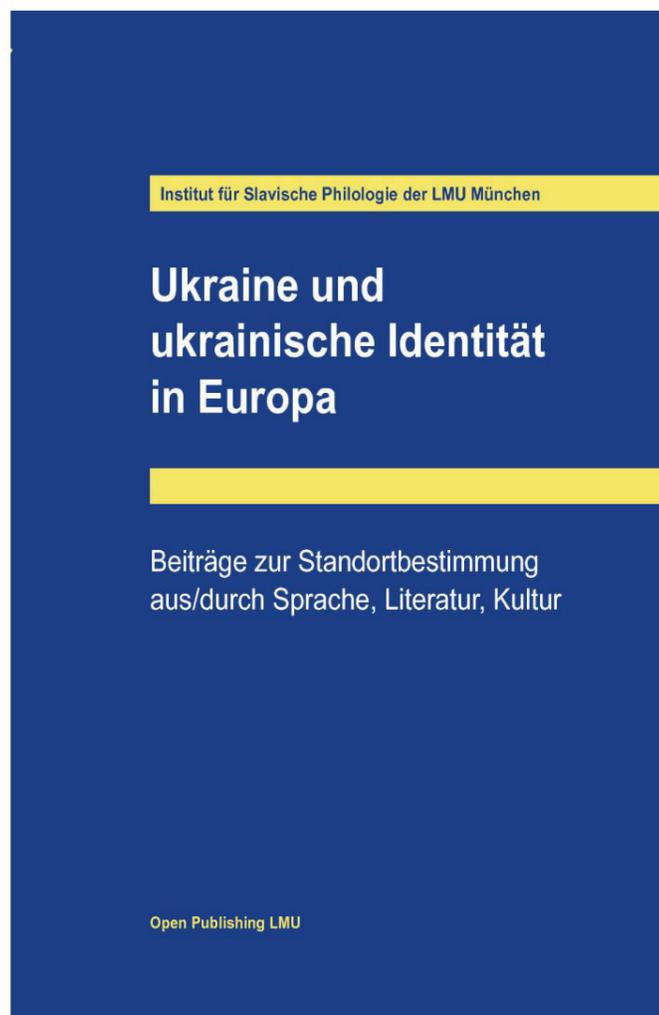
Zum 25. Jahrestag der Aufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und der Ukraine und mit dem Ziel des weiteren Ausbaus der Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung und Kultur beschlossen die Außenminister beider Länder das deutsch-ukrainische Sprachenjahr 2017/2018 durchzuführen. Vom Herbst 2017 bis zum Sommer 2018 ist eine Vielzahl von Veranstaltungen geplant, die der deutschen Sprache in der Ukraine und der ukrainischen in Deutschland gewidmet sind, darunter Autorenlesungen, Musik- und Filmfestivals, Ausstellungen, Sommerschulen, Konferenzen und vieles mehr.

### BUCHPROJEKT

des INTERNATIONALEN ZENTRUMS FÜR UKRAINISCH ALS FREMDSPRACHE

<http://www.ukrainisch-zentrum.slavistik.lmu.de/>

ZUM UKRAINISCH-DEUTSCHEN SPRACHENJAHR 2017/2018



UKRAINISCH >>>  
DEUTSCHES  
SPRACHENJAHR  
2017/2018

Україна та українська ідентичність в Європі  
крізь призму мови, літератури та культури

## ÜBER DAS BUCHPROJEKT

In den letzten Jahren sind zahlreiche Publikationen zu Fragen der Identität der Ukraine erschienen. Die Beiträge in Monographien, Zeitschriften- und Zeitungsbeiträgen sowie in sozialen Netzwerken und Blogs verdeutlichen allerdings, dass die Veröffentlichungen vorwiegend aus der Politikwissenschaft und der Geschichtsforschung stammen. Sie decken zwar bedeutende Themenbereiche ab, doch fehlen häufig Analysen und Erkenntnisse, die 'in die Tiefe' gehen; zudem werden Faktoren, die sprachlich, kulturell und/oder psychologisch bedingt sind, nicht selten ausgeblendet. Sprache, Literatur und Kultur spielen jedoch im Kontext von Diskursen über Identität eine Schlüsselrolle. Sie ergänzen andere Informationen und Erkenntnisse und leisten darüber hinaus einen gesonderten eigenen Beitrag, der neue bzw. andere Einblicke in den Komplex 'Identität' gewährt. Folglich werden Resultate aus den übrigen Disziplinen nicht nur mit Hilfe eines philologischen Zugangs zum Thema angereichert, sondern es wird ergänzend eine Fülle von Fakten, Beobachtungen und Feststellungen angeboten, die für sich stehen. Sie unterstreichen den eigenständigen Beitrag der Philologie und eröffnen dem Diskurs über Fragen der ukrainischen Identität neue Impulse. Darauf zielt dieses Buchprojekt in der englischen und deutschen Sprache besonders ab.

## FORSCHUNGSBEREICHE

- I. Die literarhistorische Dimension der Narrative der ukrainischen nationalen Identität
- II. Sprache als Merkmal der nationalen (Selbst-)Identifikation
- III. Geschichte, Erinnerung, Identität, Imagologie

## UKRAINE UND UKRAINISCHE IDENTITÄT IN EUROPA. BEITRÄGE ZUR STANDORTBESTIMMUNG AUS / DURCH SPRACHE, LITERATUR, KULTUR

### HERAUSGEBEN

von

Olena Novikova, Oleksandr Pronkevych, Leonid Rudnyc'kyj, Ulrich Schweier

### GEFÖRDERT

durch

die Münchener Universitätsgesellschaft

das Institut für Slavische Philologie der LMU München

**Kontakt:** Dr. O. Novikova [o.novikova@lmu.de](mailto:o.novikova@lmu.de)

## DAS UKRAINISCH-DEUTSCHE SPRACHENJAHR 2017/2018 AN DER LMU MÜNCHEN



Zum 25. Jahrestag der Aufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und der Ukraine und mit dem Ziel des weiteren Ausbaus der Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung und Kultur beschlossen die Außenminister beider Länder das deutsch-ukrainische Sprachenjahr 2017/2018 durchzuführen. Vom Herbst 2017 bis zum Sommer 2018 ist eine Vielzahl von Veranstaltungen geplant, die der deutschen Sprache in der Ukraine und der ukrainischen in Deutschland gewidmet sind, darunter Autorenlesungen, Musik- und Filmfestivals, Ausstellungen, Sommerschulen, Konferenzen und vieles mehr.

### Jahrbuch

### der VIII. Internationalen Online-Konferenz der Ukrainistik

### "Dialog der Sprachen - Dialog der Kulturen. Die Ukraine aus globaler Sicht"



UKRAINISCH >>>  
DEUTSCHES  
SPRACHENJAHR  
2017/2018

"Діалог мов – діалог культур. Україна і світ"

<http://www.ukrainistik-konferenz.slavistik.lmu.de/>

## Vorwort

Am 4. – 6. November 2017 hat unsere Internationale Online-Konferenz der Ukrainistik 'Dialog der Sprachen – Dialog der Kulturen. Die Ukraine aus globaler Sicht' schon zum achten Mal erfolgreich stattgefunden. Für den Erfolg spricht allein schon die Tatsache, dass die bisherige Zahl der teilnehmenden Wissenschaftler eine neue Rekordhöhe erreicht hat.

Als Besonderheit der Konferenz 2017 darf auch gelten, dass sie im deutschukrainischen Sprachenjahr 2017/2018 durchgeführt wurde, das zum 25. Jahrestag der Aufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und der Ukraine und mit dem Ziel des weiteren Ausbaus der Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung und Kultur von den Außenministern beider Länder beschlossen worden war. Zu letzterem Bereich gehört sicher auch dieser achte Ukrainistik-Konferenzband.

Wie es schon Tradition ist, wurden die Ergebnisse der VIII. Konferenz auf einer Podiumsveranstaltung präsentiert, die am 8. März 2018 am Institut für Slavische Philologie der Ludwig-Maximilians-Universität München mit Unterstützung der Bayerischen Staatskanzlei im Rahmen der 'Ukrainistischen Winterschule 2018' stattgefunden hat.

Im Zentrum des Podiums stand der Vortrag des jungen Wissenschaftlers Dr. Serhij Cikavyj von der Vasyli'-Stus-Universität Donec'k (in Vinnycja) "The Classic Game: Ukrainian Fantastic Literature of the Early 21st Century". Dieser Konferenzbeitrag war derjenige, der von allen Teilnehmern der Konferenz als der beste bewertet worden war. Das grosse Interesse am Vortrag und an der Diskussion über vielfältige aktuelle Themen der ukrainischen Sprache, Literatur, Kultur und Bildung, ebenso wie an der Online-Konferenz der Ukrainistik insgesamt, hat ein weiteres Mal gezeigt, wie wichtig ein solches modernes Forum des grenzüberschreitenden internationalen wissenschaftlichen Austauschs ist, und wie groß der Bedarf an einer Fortführung dieser Tradition auch in den kommenden Jahren sein wird.

Für die akribische Vorbereitung und erfolgreiche Durchführung der Konferenz, besonders aber auch für die Erstellung dieses Sammelbandes, gebührt ganz besonderer Dank Dr. Olena Novikova, zudem für die technische Unterstützung des Projekts Olena Bader. Unser Dank gilt auch dem *Verlag readbox unipress* sowie dem *Referat Elektronisches Publizieren der Universitätsbibliothek*. Nicht zuletzt danken wir natürlich allen Konferenzteilnehmern für ihre Teilnahme und ihre Beiträge und freuen uns auf die geplante Fortführung der Virtuellen Konferenz der Ukrainistik im Herbst 2018.

Prof. Dr. Ulrich Schweier

Institut für Slavische Philologie  
Ludwig-Maximilians-Universität München

## Передмова

4 – 6 листопада 2017 року вже ввосьме була успішно проведена наша Міжнародна Інтернет-конференція з україністики 'Діалог мов – діалог культур. Україна і світ'. Сам за себе говорить вже той факт, що кількісь науковців, які взяли участь в ній, досягла нового рекордного максимуму.

Особливістю Конференції-2017 можна вважати також той факт, що вона відбулася в Українсько-німецький рік мов 2017/2018, який оголосили з нагоди 25-річчя встановлення дипломатичних відносин між Німеччиною та Україною й з метою подальшого розвитку співпраці в галузі освіти та культури Міністри закордонних справ обох країн. Ця особливість поширюється, безумовно, й на цей Щорічний науковий збірник нашої восьмої конференції з україністики.

За традицією результати VIII-ої конференції висвітлювалися на засіданні круглого столу, який відбувся 8-го березня 2018 року в Інституті слов'янської філології Мюнхенського університету Людвіга-Максиміліана за підтримки Державної адміністрації Баварії в рамках 'Української зимової школи 2018'.

В центрі уваги учасників подіумної дискусії була доповідь молодого науковця з Донецького національного університету імені Василя Стуса (м. Вінниця) доц. Сергія Цікавого "Гра в класику: українська фантастична література початку XXI століття", яка за результатами незалежного оцінювання учасниками конференції була визнана найкращою. Велика зацікавленість до доповіді, дискусії з різноманітних актуальних питань української мови, літератури, освіти й культури та до Інтернет-конференції з україністики загалом вже вкотре засвідчує важливість проведення саме таких сучасних форумів міжнародного наукового обміну у віртуальному просторі поза кордонами та часом, а разом з цим і необхідність підтримки та продовження цієї традиції в майбутньому.

За бездоганну роботу з підготовки й проведення конференції та окремо за підготовку цього щорічника на особливу подяку заслуговує др. Олена Новікова. За технічну підтримку проекту ми висловлюємо щиро подяку пані Олені Бадер. Ми дякуємо також видавництву *readbox unipress* та *Referat Elektronisches Publizieren der Universitätsbibliothek*. Проте, насамперед, ми щиро вдячні всім учасникам конференції за їхню участь та їхні доробки й з радістю очікуємо запланованого продовження Інтернет-конференції з україністики восени 2018 року.

Проф. др. Ульріх Шваєр

Інститут слов'янської філології  
Університету Людвіга-Максиміліана, м. Мюнхен